

3. Amerika liegt auf der südlichen und nördlichen Halbkugel. Es breitet sich auf der westlichen Halbkugel aus.

6. Geringste Entfernung zwischen der Westküste der alten und der Ostküste der neuen Welt. — 1. Zwischen Norwegen und Grönland, unter 62° bis 69° N. Br.: 200 M. Hier wird der Uebergang noch durch das zwischenliegende Island erleichtert. — 2. Zwischen dem westlichsten Vorgebirge von Island und den Küsten von Labrador, unter 52° N. Br.: 450 M. — 3. Zwischen der afrikanischen Küste von Sierra Leona und dem brasilianischen Kap S. Roque: 400 M.

7. Entfernungen zwischen der Westküste Amerikas und den Ostküsten Asiens und Australiens. — 1. Zwischen dem Kap Prince of Wales und dem Ostkap: 13 M. — 2. Zwischen der Westspitze der Halbinsel Alaska und dem Kap Kronotskoi auf Kamtschatka, unter 54½° N. Br.: 300 M. — 3. Zwischen Kalifornien und Hankow, unter 30° N. Br.: 1,600 M. — 4. Zwischen Ecuador und den Molukken, unter dem Aequator: 2,200 M. — 5. Zwischen Chile und Neuholland, unter 30° S. Br., 1,750 M. — 6. Zwischen Chile und Port Natal in Afrika, unter 30° S. Br.: 3,400 M.

§. 246.

Die Grenzen.

1. Ostgrenze. Atlantischer Ocean. Amerikanische Glieder: caribisches Meer mit dem Busen von Honduras; Meerbusen von Mexico; St. Lorenz-Busen.

2. Nordgrenze. Atlantischer Ocean mit der Hudsons Straße und der Hudsonsbai. Nördliches Eismeer mit vielen Gelsen und Straßen.

3. Westgrenze. Großer Ocean. Amerikanische Glieder: Behringstraße; Behringsee; Busen von Californien; Busen von Panamá.

4. Südgrenze. Magelhaensstraße [Magalhães's —]. Von den Spaniern unter des Portugiesen Magelhaens Befehl entdeckt im November 1520.

§. 247.

Der Küstenumfang und die Größenverhältnisse.

1. Küstenumfang. 9,430 M. — 1. Gegen den atlantischen Ocean: 5,100 M. — 2. Gegen das nördliche Eismeer: 800? M. — 3. Gegen den stillen Ocean: 3,530 M.

2. Länge vom Kap Forward bis zur Rodd-Bai: 1,920 M.

3. Flächeninhalt. Mit den Inseln im atlantischen und großen Ocean: 667,600 QM. Ohne die Inseln: 663,000 QM. 73 QM. Flächeninhalt kommen auf 1 Meile Küstenentwicklung.

§. 248.

Die horizontale Gliederung von Nordamerika.

1. Amerika zieht sich zwischen dem Busen von Guatemala und Darien und der Bai von Panamá zu der schmalen, nur 6 M. br. Landenge von Panamá unter 6° N. Br. zusammen. Dadurch zerfällt Amerika in 2 Hälften: in Nord- u. Südamerika.

2. Lage. — 1. Südlichster Punkt: der Morro de Puercos [= Schweinsberggrüden] in 7° 13' N. Br. und 62° 43' W. L. — 2. Nördlichster Punkt: Rodd Bai in 73° 54' N. Br. und 73° 30' W. L. — 3. Westlichster Punkt: Kap Charles in 37° 50' W. L. u. 52° 13' N. Br. — 4. Westlichster Punkt: Prince of Wales Cape in 150° 19' W. L. und 65° 33' 30" N. Br. — 5. Nordamerika liegt auf der nördlichen Halbkugel. Seine größte Masse breitet sich in der gemäßigten Zone aus, ein kleiner Theil gehört der heißen und der kalten Zone an.